

## HAGA 403 Einbettmörtel Typ Aerogel

Der spannungsarme Einbettmörtel für HAGATHERM Typ Aerogel für aussen und innen

HAGA Einbettmörtel Typ Aerogel ist eine mineralische fertige Trockenwerkmischung aus Weisskalkhydrat, Trasskalk, Weisszement, Kalksteinmehl, Tonerdemehl, Kalksteinsanden, hohe Anteile an Leichtzuschlagstoffe Perlite und Schaumglasgranulat, Cellulosepulver und organische Hilfsstoffe < 1%.

Der Kalk Leichttrockenmörtel ist speziell für den Wärmedämmputz HAGATHERM Typ Aerogel konzipiert. Als spannungsarmer Armierspachtel mit Netzeinlage ist der Systemkleber für HAGATHERM Typ Aerogel bestens geeignet.

HAGA Einbettmörtel Typ Aerogel ist ein hoch diffusions-offener Mörtel und erreicht mit seiner Netzarmierung eine druckfeste, mechanische stark belastbare Oberfläche. Für die Endbeschichtung auf den Mörtel eignet sich der hydroaktive HAGASIT Bio-Edelputz mit seinen verschiedenen Körnungen und Strukturen.



## Anwendungshinweise

### Anwendungsgebiet

HAGA Einbettmörtel Typ Aerogel wird zur Spachtelung und Einbettung von Armierungsnetz auf HAGATHERM Typ Aerogel eingesetzt. Als Ausgleichsschicht ab 3 mm bis 6 mm kann der Mörtel auch angewendet werden. HAGA Einbettmörtel Typ Aerogel nicht im Unterterrainbereich verwenden.

### Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei und ausblühungsfrei sein. Geeignet sind Wärmedämmputz HAGATHERM Typ Aerogel sowie mineralische Untergründe wie Kalkputz, Zementputz usw.

### Vorbehandlung

Vor der Netzarmierung mit HAGA Einbettmörtel Typ Aerogel muss HAGATHERM Typ Aerogel zwingend mit HAGA Silikatvoranstrich unverdünnt satt vorgestrichen werden. Trocknungszeit mindestens 24 Stunden.

### Verarbeitung

HAGA Einbettmörtel Typ Aerogel mit ca. 5,5 l Wasser pro Sack à 20 kg anmachen. Gründlich durchmischen mit Rührwerk oder Zwangsmischer bis eine homogene und knollenfreie Masse entsteht. Den Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Maschinell oder von Hand auftragen, je nach Anwendungsgebiet.

**Armierung:** Nach vollständiger Trocknung vom Aerogel Dämmputz HAGA Einbettmörtel Typ Aerogel mit Armierung HAGANETZ einbetten, Auftragsstärke 4-5 mm. Danach durch die erste Netzarmierung und den Dämmputz HAGA Isolierdübel 6 Stk. pro m<sup>2</sup> mechanisch befestigen. Nach 7 Tagen folgt eine zweite Netzeinlage mit HAGA Einbettmörtel Typ Aerogel und Armierung HAGANETZ, Auftragsstärke 4-5 mm. HAGANETZ Armierungsgewebe immer im äusseren Drittel einbetten.

Die armierten Beschichtungen dienen als integrierte Rissüberbrückung von unterschiedlichen Untergründen und zu einer mechanisch stark belastbaren, druckfesten Oberfläche. Nach einer Standzeit von mind. 8 Tagen kann der HAGA Natur Deckputz aufgetragen werden. Bei tiefen Temperaturen bzw. hoher Luftfeuchtigkeit verlängern sich die angegebenen Standzeiten. Bei warmer Witterung Fassade evtl. nachnässen. Der frisch aufgebraute HAGA Einbettmörtel Typ Aerogel darf nicht der Witterung wie Schlagregen, Zugluft und Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein. **Nicht unter +5°C bis maximal +30°C** Luft- und Untergrundtemperatur verarbeiten.

### Deckputze

Auf HAGA Einbettmörtel Typ Aerogel können alle HAGA Bio-Deckputze aufgetragen werden, wie HAGASIT Bio-Edelputz, Calkosit, HAGATEX Silikatputz, usw. Diese sind in vielen Farben und Strukturen als Abrieb, Altputz, Kellenwurf, Kratzputz, usw. erhältlich. Als Anstriche eignen sich HAGA Kalkfarbe und HAGATEX Silikatfarbe.

## Hinweise und Sicherheitsratschläge

Fensterscheiben, Metallteile, Steinfassungen usw. gut abdecken. Allfällige Spritzer sofort mit viel Wasser reinigen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch sauber mit Wasser waschen.

Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter: [www.haganatur.ch](http://www.haganatur.ch)

| Technische Daten             | Werte   |
|------------------------------|---|
| Ergiebigkeit pro Sack        | ca. 18,5 l Nassmörtel   |
| Trockenrohddichte            | ca. 1,23 kg/l   |
| Wasserzugabe                 | ca. 5,5 l/Sack  |
| Frischmörtelrohddichte       | ca. 1,38 kg/l   |
| pH-Wert                      | ca. 10  |
| Druckfestigkeit              | < 2,20 N/mm <sup>2</sup>  |
| Biegezugfestigkeit           | < 1,00 N/mm <sup>2</sup>  |
| Haftzugfestigkeit            | NPD   |
| Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ | ca. 0,60 W/mK   |
| Wasserdampfdiffusion $\mu$   | ca. 9   |
| Wasseraufnahmekoeffizient    | NPD   |
| Luftporenvolumen             | NPD   |
| Brandverhalten               | A1 / nicht brennbar   |
| Putzmörtelgruppe             | P II  |
| Kapillare Wasseraufnahme     | W1 / $c \leq 0,40 \text{ kg}/(\text{m}^2 \cdot \text{min}^{0,5})$ |
| Druckfestigkeitsgruppe       | CS II   |
| Körnung                      | ca. 0 - 1,2 mm  |
| Farbton                      | hellbeige   |
| Maschinengängig              | ja  |

| Verbrauch              | Richtwerte                 |
|------------------------|----------------------------|
| pro 1 mm Schichtstärke | ca. 1,05 kg/m <sup>2</sup> |
| pro 5 mm Schichtstärke | ca. 5,25 kg/m <sup>2</sup> |

### Lieferform

Papiersäcke à 20 kg, Paletten à 48 Säcke.

### Lagerfähigkeit

Im Originalgebände trocken gelagert ca. 6 Monate.